

Publikationsorgan
für das
Transport- und Tarifwesen
der
Eisenbahnen und Dampfschiff-Unternehmungen
auf dem
Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.

Herausgegeben vom schweiz. Eisenbahndepartement.

Beilage zum schweiz. Bundesblatt. — Preis bei Separatabonnement Fr. 1.

N^o 49.

Bern, den 4. Dezember 1901.

III. Personen- und Gepäckverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

926. (⁴⁹/₀₁) *Taxermässigung für Inhaber von schweizerischen Generalabonnementen auf der Monte Generosobahn.*

Mit 1. April 1902 genießen Inhaber von schweizerischen Generalabonnementen eine Ermäßigung von 20 % auf den gewöhnlichen Retourbilletten Capolago-Bellavista, Capolago-Generoso-Kulm und Bellavista-Generoso-Kulm.

Capolago, den 29. November 1901.

Direktion der Monte Generosobahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

927. (⁴⁹/₀₁) *Tarif für den Rundreiseverkehr auf dem Bodensee und Rhein, vom 1. Juli 1895. Verlängerung der Gültigkeit.*

Die in Nr. 46 dieses Organs unter Position 878 auf 1. Dezember 1901 publizierte Einführung einer Neuausgabe des obgenannten Tarifs wird hiermit verschoben und der letztere bleibt daher bis auf weiteres noch in Kraft.

Zürich, den 2. Dezember 1901.

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

IV. Güterverkehr.

A. Schweizerischer Verkehr.

928. (⁴⁹/₀₁) *Interner Gütertarif der rhätischen Bahn, vom 1. Juli 1896. Ergänzung.*

Die unter Position Nr. 665 im Publikationsorgan Nr. 35/1899 veröffentlichten Interimgütertaxen für den Verkehr mit Wolfgang bleiben auch fernerhin in Kraft. Diese Frachtsätze gelten indessen nur für Sendungen, welche an die „Deutsche Heilstätte“ in Wolfgang adressiert und für diese bestimmt sind.

Im weitem wird mit sofortiger Gültigkeit der Ausnahmetarif Nr. 25 durch Aufnahme des Artikels „Fräsenbüschel“ ergänzt.

Chur, den 28. November 1901.

Direktion der rhätischen Bahn.

929. (⁴⁹/₀₁) *Gütertarif S F B — S C B, A S B, Bremgarten etc., vom 25. Juli 1901. Berichtigungsblatt.*

Gütertarif G T B — S C B, A S B, Bremgarten etc., vom 1. September 1901. Berichtigungsblatt.

Gütertarif T S B und S E B — S C B, A S B, Bremgarten etc., vom 21. Juli 1899. Nachtrag II.

Auf 15. Dezember 1901 treten die obgenannten Imprime in Kraft. Dieselben enthalten hauptsächlich diejenigen Änderungen zu den Haupttarifen, welche infolge Kürzung der Distanz Bern-Gümmenen von 18 auf 17 km. eingetreten sind.

Bern, den 23. November 1901.

Direktion der Thunerseebahn.

930. (⁴⁹/₀₁) *Gütertarif B N — S C B, A S B, Bremgarten, S T B etc., vom 1. Juli 1901. Nachtrag I.*

Auf 15. Dezember 1901 tritt der obgenannte Nachtrag in Kraft, enthaltend hauptsächlich neue ermäßigte Taxen für die Relation Gümmenen — Rothkreuz.

Bern, den 23. November 1901.

Direktion der Bern-Neuenburg-Bahn.

931. ^(49/01) *Zusammenstellung der Factage- und Camionnagetarife der JS etc., vom 1. Juni 1893. Aufhebung.*

Der Tarif für Eil- und Frachtgut für Chavornay auf Seite 8 der obgenannten Zusammenstellung wird, weil durch die Eröffnung der Linie Chavornay-Orbe nicht mehr anwendbar, ohne Ersatz aufgehoben.

Bern, den 27. November 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

932. ^(49/01) *Interner Gütertarif JS, BR, RVT und FM, vom 1. Juli 1901. Nachtrag I.*

Am Tage der Eröffnung der Station Ependes für den Güterverkehr tritt zum obgenannten Tarif ein Nachtrag I in Kraft.

Derselbe enthält hauptsächlich Taxen für den Verkehr mit genannter Station.

Bern, den 2. Dezember 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

Ausnahmetaxen.

933. ^(49/01) *Ausnahmetaxe für Kies und Sand ab Sitterthal nach Romanshorn und Amriswil.*

Für den Transport von Kies und Sand in Wagenladungen von 10 000 kg. ab Sitterthal nach Romanshorn und Amriswil tritt mit 18. Dezember 1901 eine reduzierte Taxe von 12 Cts. pro 100 kg. in Kraft.

Zürich, den 30. November 1901.

Direktion der schweiz. Nordostbahn.

Rückvergütungen.

934. ^(49/01) *Rückvergütung auf Transporten von Papierholz nach Travers transit (St. Sulpice).*

Für den Transport in gewöhnlicher Fracht von Papierholz zur Cellulosefabrikation in Wagenladungen von 10 000 kg. ab den nachstehend aufgeführten Stationen nach St. Sulpice wird hinsichtlich der Strecken von der Versandstation bis Travers transit, resp. für Sendungen ab Wyla hinsichtlich der Strecke Winterthur transit — Travers transit, eine Ausnahmetaxe von 3,5 Cts. pro Tonne und Kilometer plus 50 Cts. Expeditionsgebühr im Rückerstattungsweg gewährt.

Stationen: Noiraigue, Auvernier, Neuchâtel, Landeron, Neuveville (Neuenstadt), Twann (Douanne), Boudry, Yverdon, Chavornay, Eclépens, Cossonay, La Sarraz, Croy-Romainmôtier, Yvonand, Grauges-Marnand, Moudon, Verrières loco und transit, Renan, Moutier, Langnau, Trubschachen, Schüpfen, Lenzburg, Büren a/A., Ramsey-Sumiswald, Hasle-Rüegsau, Schaffhausen, Wyla und Winterthur.

Bern, den 3. Dezember 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

B. Verkehr mit dem Auslande.

Ausnahmetaxen.

935. (⁴⁹/₀₁) *Ausnahmefrachtsätze für den Transport von Salz Delle transit — Biel und Bern. Kündigung.*

Die in der Zusammenstellung der Rückvergütungen und Ausnahmefrachtsätze der schweizerischen Eisenbahnen, abgeschlossen am 1. Februar 1901, auf Seite 15, unter Ziffer 2, aufgeführten Ausnahmetaxen für Salz von Delle transit nach Biel und Bern werden hiermit auf den 10. März 1902 gekündigt.

Bern, den 2. Dezember 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

Rückvergütungen.

936. (⁴⁹/₀₁) *Rückvergütungen auf Sendungen von Kabeln für elektrische Leitungen ab Cossonay nach Basel S C B transit (Havre, Honfleur etc.).*

Am 18. Dezember 1901 treten für die Beförderung in gewöhnlicher Fracht von Kabeln für elektrische Leitungen in Einzelsendungen ab Cossonay nach Basel S C B transit mit Bestimmung nach Honfleur, Havre, Boulogne, Tréport-Mers und Calais folgende im Rückerstattungswege auwendbare Frachtsätze in Kraft:

	Im Verkehr mit:			
	Honfleur	Havre und Boulogne	Tréport- Mers	Calais
Cossonay — Basel S C B transit	12. 22	12. 82	11. 62	14. 02

Die vorstehend aufgeführten Taxen werden jedoch nur dann angewendet, wenn zwischen Basel und den obgenannten Hafenstationen mindestens der Satz der Klasse B im Tarif commun de transit Nr. 300 (Est-Ouest-Nord-J S etc.), vom 1. Januar 1897, zur Berechnung gelangt ist.

Bern, den 3. Dezember 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

937. (⁴⁹/₀₁) *Rückvergütung auf Transporte von Kabeln für elektrische Leitungen ab Cossonay nach Basel S C B transit (Dieppe).*

Die im Publikationsorgan Nr. 46/01, unter Ziffer 892, erschienene Bekanntmachung wird hiermit dahin ergänzt, daß die in derselben bezifferte Taxe nur dann gewährt wird, wenn für die Strecke zwischen Basel und Dieppe mindestens der Satz der Klasse B im Tarif commun de transit Nr. 300 (Est-Ouest-Nord-J S etc.), vom 1. Januar 1897, zur Berechnung gelangt ist.

Bern, den 2. Dezember 1901.

Direktion der Jura-Simplon-Bahn.

C. Transitverkehr.

Ausnahmetaxen.

- 938.** (^{49/01}) *Ausnahmefrachtsätze für Nüsse Romanshorn transit (Périgueux) — Wien. Erweiterung des Gültigkeitsbereiches.*

Die unter laufender Nr. 892 im Publikationsorgan Nr. 50 vom 13. Dezember 1899 publizierten, mit 1. Januar 1900 in Kraft getretenen Ausnahmetaxen für den Transport von Nüssen Romanshorn transit (Provenienz Périgueux) — Wien sind vom 6. Dezember 1901 an auch gültig für Nußtransporte von Stationen der Linien Périgueux-Brive-Tulle, Brive-St. Denis près Martel-Souillac, Brive-Souillac-Sarlat und westlich.

Zürich, den 3. Dezember 1901.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der schweiz. Nordostbahn.

- 939.** (^{49/01}) *Ausnahmetaxen für Zuckerrübensamen Austerlitz und Krzenowitz — Paris. Kündigung.*

Die seit 1. März 1900 gültigen, im Publikationsorgan Nr. 6 vom 7. Februar 1900, unter Ziffer 94, veröffentlichten Frachtsätze für Zuckerrübensamen im Verkehr zwischen mährischen Stationen und Paris treten mit 15. März 1902 außer Kraft.

Zürich, den 29. November 1901.

Namens der Verbandsverwaltungen:
Direktion der schweiz. Nordostbahn.

D. Verkehr ausländischer Bahnen auf Schweizergebiet.

- 940.** (^{49/01}) *Tarif für lebende Tiere im Verkehr badische Staatseisenbahnen — württembergische Staatseisenbahnen und Ermsthalbahn. Nachtrag I.*

Zum Tarif für die Beförderung von lebenden Tieren im Verkehr zwischen Stationen der großherzoglich badischen Staatseisenbahnen einerseits und Stationen der königlich württembergischen Staatseisenbahnen und solchen der Ermsthalbahn andererseits wird mit Gültigkeit vom 1. Dezember 1901 der Nachtrag I ausgegeben. Derselbe enthält neben der Einbeziehung mehrerer badischer Stationen Änderung der Kilometertafeln A und B. Sofern durch den Nachtrag Frachterhöhungen eintreten, bleiben die bisherigen Frachtsätze noch bis zum 15. Januar 1902 in Kraft.

Nähere Auskunft erteilen die Dienststellen.

Karlsruhe, den 28. November 1901.

Generaldirektion der
grossherzoglich badischen Staatseisenbahnen.

941. (⁴⁹/01) *Heft 2 des württembergisch-südwestdeutschen Gütertarifes. Ergänzung.*

In dem Gütertarif, Heft 2, für den württembergisch-südwestdeutschen Eisenbahnverband, vom 1. März 1899, ist unter Aufhebung der Frachtsätze des Ausnahmetarifs Nr. 4 ein neuer Ausnahmetarif 4 (Rohstofftarif) eingeführt worden. Nähere Auskunft erteilt das Tarifbureau.

Strassburg, den 25. November 1901.

**Generaldirektion
der Eisenbahnen in Elsass-Lothringen.**

Mitteilungen des Eisenbahndepartements.

1. Genehmigung von Tarifen und Transportbedingungen.

Genehmigt am 30. November 1901:

648. Änderung und Ergänzung des Ausnahmetarifs Nr. 36 für den Transport von Kastanienholzextrakt in 10 000 kg. Ladungen im Teil II, Abteilung A, der deutsch-italienischen Gütertarife, mit Vorbehalt.

Genehmigt am 3. Dezember 1901:

649. Nachtrag I zum Personentarif und Distanzenzeiger für den Verkehr B N — J S, B R, R V T, F M, P B, V Z, B A M und A I.

650. Frachtermäßigung für den Transport von Sand in Wagenladungen ab Moutier nach Bülach, mit Vorbehalt.

651. Rückvergütungen auf Sendungen von Kabeln für elektrische Leitungen ab Cossonay nach Basel transit (Havre, Honfleur, Boulogne, Tréport-Mers und Calais).

652. Entwurf zu einem Anhang zu Teil I, Abteilung B, der Tarife für den österreichisch-ungarisch-schweizerischen Güterverkehr, mit Vorbehalt.

653. Ausnahmetaxen für den Transport von Kastanienholzextrakt in 10 000 kg. Ladungen ab Pino transit und Chiasso transit nach Basel, Olten, Koblenz, Romanshorn loco, Schaffhausen loco und Utikon.

654. Neuausgabe des internen Personen-, Gepäck- und Expresguttarifes der Eisenbahn Bière-Apples-Morges und Apples-l'Isle.

655. Ausnahmetaxen für den Transport von Nüssen in 5000 und 10 000 kg. Ladungen ab Romanshorn transit (mit Herkunft von Stationen der Linien Périgueux-Brive-Tulle, Brive-St. Denis près Martel-Souillac, Brive-Souillac-Sarlat und westlich) nach Wien.

656. Rückvergütungen auf Transporten von Papierholz ab verschiedenen schweizerischen Stationen nach Travers transit (St. Sulpice).



**Publikationsorgan für das Transport- und Tarifwesen der Eisenbahnen und Dampfschiff-
Unternehmungen auf dem Gebiete der schweiz. Eidgenossenschaft.**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1901
Année	
Anno	
Band	4
Volume	
Volume	
Heft	49
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	04.12.1901
Date	
Data	
Seite	1236-1236
Page	
Pagina	
Ref. No	10 019 872

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.